

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH
Im Gewerbegebiet 1
DE-73116 Wäschenbeuren
+49 (0) 7172-92666-0
info@process-informatik.de
<https://www.process-informatik.de>

Menübaum Webseite:

- + Produkte / Doku / Downloads
- + Hardware
- + Programmieradapter
- + Sonstige Interfacekabel

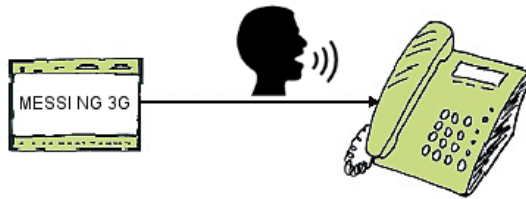


QR-Code Webseite:



Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

Direkte Voice-Sprachausgabe mit MESSI NG 3G



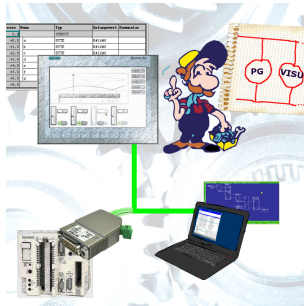
Störmeldungen als Sprachnachricht mehreren Teilnehmer übertragen

MESSI NG 3G kann abgespeicherte Sprachnachrichten abhängig des festgelegten Eingangs und Signalzustands an bestimmte Empfänger versenden. Dazu werden die festgelegten Rufnummern entsprechend dem Rufnummer-Plan angerufen und dann die digitalisierte Sprachnachricht übertragen.

Abhängig ob die Nachricht quittiert wurde oder nicht wird dann der nächste Teilnehmer des Rufnummern-Plans informiert.

Lassen Sie sich z. Bsp. Pegelstände telefonisch durchgeben, MESSI NG 3G erledigt für Sie diese Aufgabe.

Profinet-Panel direkt an S5-Steuerung



Ersetzen Sie defekte Panel Ihrer "alten" S5-Anlagen mit aktuellen und verfügbaren S7-Panel

Dazu einfach im WinCC-Projekt eine Platzhalter-SPS (z. Bsp.: 315-2-PN/DP) einfügen, die IP-Adresse der SPS entspricht der IP-Adresse des S5-LAN++-Moduls. Schon können Sie wie gewohnt die Daten visualisieren.

Parallel kann auch über das Netzwerk die SPS programmiert/beobachtet werden.

S7-SPS über WLAN/WIFI

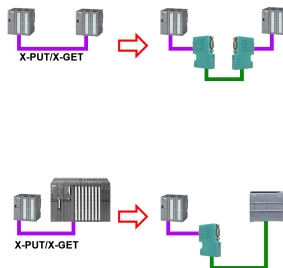


Kommunikation mit S7-SPS über WLAN/WIFI, nur wie und womit?

Datenkommunikation mit S7-SPS von PC oder anderen Geräten über WLAN/WIFI, welches Interface wird benötigt. Fragen um die Sie sich keine Gedanken machen müssen. Mit "S7 über WLAN/WIFI" bekommen Sie passende Interface-Produkte für PPI, MPI und Profibus.

Welches Sie dann einsetzen obliegt Ihnen.

MPI/DP-Bus über Netzwerk verlängern oder auf Netzwerk umsetzen



MPI/DP-Kommunikation zwischen zwei S7-300/400-Steuerungen am selben Bus

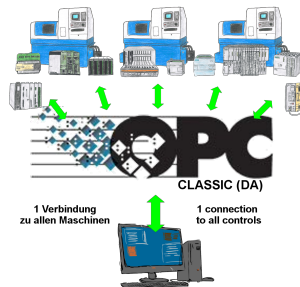
- eine Steuerung wird räumlich umplatziert:

2x S7-LAN mit aktiviertem X_PUT/X_GET-Modul, schon werden die Daten zwischen beiden Modulen über Netzwerk ausgetauscht

- eine Steuerung wird ersetzt durch eine PN-Steuerung:

1x S7-LAN mit aktiviertem X_PUT/X_GET-Modul und die empfangenen Daten werden automatisch per PUT/GET auf die projektierte PN-Steuerung übertragen

Maschinenzugriff ohne Beachtung des Herstellers



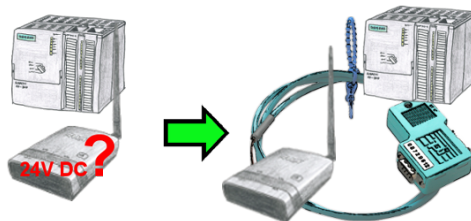
Maschinen verschiedenster Hersteller in der Produktionsanlage und mit allen sollen Daten ausgetauscht werden?

Bevor Sie sich von jedem Hersteller das maschinenspezifische Protokoll besorgen um es in Ihre Applikation integrieren, gibt es einfachere Wege diese Anforderung umzusetzen.

OPC-Server haben viele Protokolle der verschiedenen Hersteller integriert und stellen die gesammelten Daten als "Server" zur Verfügung. So kommuniziert Ihre Applikation als "Client" mit dem OPC-Protokoll DA (Classic) mit dem "Server" und bekommt dadurch von allen Maschinen die benötigten Daten ohne das jeweilige Protokoll zu kennen.

Ein Zugriff mit einem Protokoll und trotzdem über Daten vieler Hersteller verfügen, das ist OPC.

24V-Versorgung von der SPS



Sie installieren Ihren ALF direkt im Schrank und möchten die 24V der vorhandenen S7-Steuerung nutzen? Kein Problem, schließen Sie die offene Litzenseite der Kabelbrücke an 24V-Anschluß Ihres ALF an und stecken die Busseite auf den MPI- oder Profibus-Anschluss Ihrer SPS-Steuerung. Schon wird der ALF darüber versorgt.